

CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - 8, RUE DE HESSE - GENÈVE

Communiqué Nr. 916 vom 29. April 1960

- 1 - Wild in Winternot - Die Bauern des Minstertales opfern ihr ohnehin schon spärliches Heu, um die vielen Hirsche aus dem Nationalpark zu retten, die sonst in den noch tief verschneiten Bergwäldern verhungern müssten. Viele dieser Tiere werden in den Ställen der Minstertaler Bauernhäuser gepflegt. (53 m)
- 2 - Landsgemeinde - mit ausländischen Augen gesehen - Zum Abschluss eines Kurses über die schweizerische Staatsform besuchen Studenten aus den Entwicklungsländern die Landsgemeinde in Trogen. (29 m)
- 3 - 44. Schweizer Mustermesse - Eindrücke von der grossen Wirtschaftsschau in Basel, die aufs neue ein eindrucksvolles Bild schweizerischen Schaffens vermittelt. (45 m)
- 4 - Ausblick auf die Sommerfreuden - Sechs der bekanntesten Mannequins aus Hollywood führen im Genfer Yachthafen neue, verlockende Badekostüme vor. (45 m)

Titel usw. 12 m.

Länge: 184 m

Communiqué No. 916 du 29 avril 1960

- 1 - Des cerfs en détresse - Les paysans du Val Mustair (Grisons) sacrifient leur foin pour sauver les cerfs qui descendent des forêts enneigées du parc national et qui périraient sans l'aide désintéressée des gens de la vallée qui accueillent les malheureuses bêtes dans leurs étables. (53 m)
- 2 - La Landsgemeinde vue par nos hôtes étrangers - A la fin d'un cours sur les institutions politiques et économiques de la Suisse, des étudiants africains et asiatiques ont visité la Landsgemeinde de Rhodes extérieurs à Trogen. (29 m)
- 3 - La Foire de Bâle - Pour la quarantequatrième fois, la grande manifestation bâloise offre un tableau impressionnant de l'activité industrielle et artisanale de notre pays. (45 m)
- 4 - Bientôt les joies de l'été - Les six mannequins les plus connus de Hollywood présentent la nouvelle et très attrayante mode balnéaire. (45 m)

Titres etc. 12 m

Métrage: 184 m

Comunicato No. 916 del 29 aprile 1960

- 1 - Selvaggina in difficoltà - I cervi del parco nazionale, dove regna ancora l'inverno, scendono a valle spinti dalla fame. I contadini della Val Monastero li accolgono nelle loro stalle o portano loro il fieno, che già scarseggia. (53 m)
- 2 - La Landsgemeinde vista dagli stranieri - Alla Landsgemeinde di Trogen, Appenzello Esterno, una delegazione di studenti stranieri, africani e asiatici, hanno seguito con grande interesse i lavori del popolo sovrano. (29 m)
- 3 - La Fiera Svizzera di Basilea - La 44.esima fiera campionaria svizzera ha aperto i battenti. La più completa rassegna dell'industria del artigianato del nostro paese. (45 m)
- 4 - Piaceri della spiaggia - Sei bellissime indossatrici di Hollywood, sono venute in Svizzera per presentarVi la nuova moda balneare. (45 m)

Titoli ecc. 12 m

Metraggio: 184 m

1 - Wild in Winternot - Im Minstertal lässt der Frühling auf sich warten; in den Bergwäldern liegt noch tiefer Schnee. Das Wild leidet bittere Winternot. Die Bauern tragen Heu aus ihren eigenen, spärlichen Vorräten zu den Futterstellen. / Auch der grösste Hunger lässt die Tiere ihre Scheu nicht vergessen, ihre Mahlzeit ist voll Hast, Furcht und steter Fluchtbereitschaft, / besonders diejenige der wachsamen Hirsche. Ihnen setzt der Winter am härtesten zu; schon sind 150 unter ihnen dem Hunger und der Kälte zum Opfer gefallen. / Immer wieder entdecken die Wildhüter erschöpfte Tiere wie diese Hirschkuh. Das Hirschwild ist in Scharen aus dem Nationalpark ins Minstertal herabgekommen, und die Talleute helfen, wo immer Hilfe möglich ist. Mit gefrorenen Läufen kann man nicht mehr fliehen, und der sonst so gefürchtete Mensch wird zum Retter. Aus dem Todeswald gerät die Hirschkuh - sicher zu ihrer grössten Verwunderung - in den warmen Stall. / Eine kurze Untersuchung zeigt dem kundigen Wildhüter, dass die erfrorenen Glieder vielleicht zu heilen sind. / Der Bauer schneidet seinen schwindenden Heuvorrat an, und die Helfer erleben die grosse Freude, dass das kranke Tier das Futter annimmt. / Das Heu jedoch und alle Nahrung für all die Hirsche, die in den Minstertaler Ställen jetzt gepflegt werden, mussten die Bauern selber kaufen, sie hatten nicht einmal für ihr eigenes Vieh genug. Dabei richten doch jedes Jahr die Hirsche in den Wiesen und Feldern grossen Schaden an! Wir müssen den Minstertalern helfen, damit ihre Hilfsbereitschaft nicht ein unerträgliches Opfer für sie werde! /

2 - Landsgemeinde - mit ausländischen Augen gesehen - Am Landsgemeindesonntag haben die Männer im Ring zu Trogen in hergebrachter Würde ihre Staatsgeschäfte besorgt. / Unter den Zuschauern waren Bundesrat Wahlen, / Bundesrat Spühler / und die dänische Botschafterin, die zu Hause das Stimmrecht hat ... / Besonders aufmerksame Besucher waren Studenten aus den Entwicklungsländern, die mit Verwunderung sahen, wie hier die Stimmfähigkeit mit der Wehrfähigkeit symbolisch verbunden ist. / Dieses unmittelbarste Bild einer ruhigen und machtvollen Volksherrschaft ist der letzte Eindruck der Teilnehmer an einem Kurs für afrikanische und asiatische Studenten, der dieses Jahr zum ersten Mal in der Schweiz durchgeführt wurde. Die fremden Gäste werden dieses Bild nachdenklich mit in ihre Heimat tragen. /

3 - 44. Schweizer Mustermesse - Zum 44. Mal zeigt die Schweizer Mustermesse in Basel das bewegte, eindrucksvolle Bild unseres Wirtschaftslebens; wieder sind die grossen Hallen bis auf den letzten Platz besetzt; wieder entfaltet sich der Reichtum der Spitzenleistungen unserer Industrie und unseres Gewerbes, / und neue, anmutige Einfälle beleben die vielen verlockenden Stände. / Die Maschinenindustrie führt Wunderwerke der Präzision vor. / Hier zum Beispiel wird das Arbeitsprogramm einer Werkzeugmaschine vorgewählt und magnetisch aufgespeichert. / Setzt man die Maschine dann in Betrieb, stellt sie sich automatisch auf eine Genauigkeit von 1/3000 Millimeter ein. / Und jeder Zuschauer ist stolz, als wäre er selber an dieser Leistung beteiligt, die unter anderem durch die kluge Verwendung von elektronischen Steuergeräten erreicht wird, / wie wir sie auch bei anderen Maschinen wieder finden. Hier zum Beispiel werden Werkstücke zur gleichen Zeit mit automatisch gesteuerten Fräsern, Bohrern und Gewindeschneidern behandelt, als stünden unsichtbare Arbeiter in einem magischen Kreis. / Wo anders als in der Mustermesse blickt ein ganzes Volk so aufmerksam ins Getriebe der eigenen Wirtschaft? /

4 - Ausblick auf die Sommerfreuden - Ein Yachthafen am Genfersee hat Besuch aus Hollywood erhalten - und was für einen Besuch! Die sechs bekamtesten Mannequins aus der Stadt der Stars führen Badeanzüge vor, die in ihrem Ursprungsland "Juwelen der See" genannt werden. / Die Anzüge "Windsor" und "Bangkok" werden von "Cartroheel" gefilmt / und zeigen Rückenausschnitte, die, wie man hört, eine raffinierte Architektur erheischen. / Um die Jahrhundertwende zog man sich an, um baden zu gehen; / heute zieht man sich aus ... und doch wieder an, sogar mit Spitzeneinsätzen - das gilt als ausgesucht nixenhaft. Was man diesen Sommer besonders ausgiebig zu bräunen gedenkt, ist, wie wir wieder bemerken, der Rücken. / Wie aus einem ungemein anmutigen Cocktaillkleid ein Badeanzug wird, führt uns die folgende Nummer vor, die den Namen "Chanson" trägt. Dieses Lied - ein Gedicht! - werden Begeisterte ausrufen - ist aus drapiertem Nylontricot. / Die Kreativeure dieser Kollektion behaupten keineswegs, sie hätten neue Sportmodelle für die olympischen Sommerspiele entworfen. Aber wer so gut aussieht und so hübsche Schwimmanzüge trägt ... braucht ja gar nicht schwimmen zu können! /

1 - Des cerfs en détresse - Dans le Val Mustair, dans les Grisons, le printemps se fait attendre. La neige recouvre les forêts. La faune souffre encore des rigueurs de l'hiver. Les paysans distribuent du fourrage, dont ils ne sont pourtant pas riches. / Malgré leur état de famine, les animaux n'en restent pas moins craintifs, la peur, la hâfe et l'attitude prête à la fuite président à leurs repas. / Ainsi en est-il des cerfs. Pour eux, l'hiver est une catastrophe. Déjà plus de 150 d'entre eux sont morts, victimes du froid et de la faim. / C'est ainsi que tous les jours, les gardes-chasse découvrent des animaux épuisée, comme cette biche. Des troupeaux de cerfs sont descendus poussés par la faim du Parc National dans les vallées habitées, où l'on s'efforce de leur venir en aide, partout où cela est possible. Ses membres gelés ne permettent plus à cet animal de fuir! Mais comment? l'homme craint si fort est un sauveur? A son grand étonnement, cette biche passe des affres de la mort, à la quiétude d'une chaude étable. / Le garde-chasse s'assure rapidement que les pattes gelées peuvent encore être guéries. / Le paysan préleve sur ses maigres réserves, un peu de fourrage et les sauveteurs ont la joie de constater que la pauvre bête fait honneur à sa pitance. / Ce fourrage et les autres aliments nécessaires à la conservation de cette race admirable de cerfs doivent être achetés en supplément par le paysan, car il n'en a même pas assez pour son propre cheptel. Et pourtant, les troupeaux de cerfs provoquent chaque année de gros dégâts aux cultures et aux champs! Nous nous devons d'aider les habitants du Val Mustair, afin que leur sollicitude envers les animaux ne devienne pas un insupportable sacrifice. /

2 - La Landsgemeinde vue par nos hôtes étrangers - A Trogen, le dimanche de Landsgemeinde, les hommes, seuls électeurs, s'occupent de la chose publique avec une traditionnelle gravité. / Parmi les spectateurs, se trouvaient ce jour-là, les Conseillers fédéraux Wahlen, et Spühler, / ainsi que Mme. l'Ambassadeur du Danemark qui, elle, a le droit de vote dans son pays ... / D'autres spectateurs, visiblement intéressés, étaient de jeunes étudiants de pays neufs, qui purent constater avec surprise, que le droit de voter est lié symboliquement à celui de porter les armes. / Cette image d'un peuple, à la fois tranquille et conscient de sa force, est la dernière impression qu'emporteront les participants à un cours spécial, ouvert à des étudiants africains et asiatiques et qui se déroulait en Suisse pour la première fois cette année. /

3 - La Foire de Bâle - Pour la 44 ème fois, la Foire Suisse de Bâle est le reflet vivant et impressionnant de notre vie économique. A nouveau, les grandes halles sont occupées jusqu'au dernier cm². A nouveau, se déploie le génie inventif de notre industrie et de notre commerce ... / tandis que d'originales idées ont présidé à l'élaboration de nombreux stands pleins de séduction. / L'industrie des machines pénètre toujours plus dans l'absolu de la précision. / Ici, par exemple, le programme de travail d'une machine-outil est enregistré magnétiquement. / Cette machine, mise en marche, travaillera alors automatiquement en choisissant elle-même une précision d'un trois-millième de millimètre. / La fierté envahit les spectateurs, comme si chacun avait participé à cette performance, qui comme tant d'autres est rendue possible par l'emploi judicieux d'instruments électroniques, / que nous retrouvons par ailleurs dans d'autres machines. Ici, des pièces sont usinées simultanément par des perceuses, foreuses et tarauds automatiques, comme si des ouvriers invisibles travaillaient en cercle. / Où, mieux qu'à la Foire de Bâle, un peuple fier de ses réalisations peut-il jeter un regard sur les engrenages de sa propre industrie? /

4 - Bientôt les joies de l'été - Un petit port de yachting, aux bords du Léman, a reçu des visites de Hollywood ... Et quelles visites! Les 6 plus célèbres mannequins de la capitale du cinéma qui, pour la circonstance, avaient revêtu des costumes de bain, surnommés aux USA, "les joyaux de la mer". / "Windsor" et "Bangkok" en sont 2 vedettes; jamais 2 sans 3; / les modèles présentent une découpe du dos qui ressort du domaine de l'architecture. / Au début du siècle, il n'était pas de bon ton de se rôtir la peau au soleil! / Aujourd'hui, une ondine, parée de légère broderie se sentirait déshonorée si elle n'avait pas un teint d'ambre! Cet été, Mesdames, ce sera donc votre dos qui sera l'objet de votre sollicitude, il s'agira pour vous de le faire doré dans toute sa longueur ... ou presque! / Comment une robe de cocktail se transforme-t-elle en costume de bain, est un numéro de strip-tease qui nous est dévoilé maintenant. Son nom: Chanson. Un chant de sirène, qui est en tricot de nylon drapé. / Les créateurs de cette collection n'ont eu aucunement l'idée de présenter des modèles sportifs pour nageuses olympiques. Mais pourquoi, à de charmantes personnes, habillées (oh si peu ...) d'aussi séduisants costumes demanderait-on ... de savoir nager? /

1 - Selvaggina in difficoltà - Nella valle grigione di Mustair la primavera tarda. Nelle foreste, la neve è ancora alta e la fauna continua a conoscere i rigori dell'inverno. I contadini sacrificano un po' delle loro scarse riserve di foraggi. / Benché affamati, gli animali restano timorosi; mangiano rapidamente, guardandosi continuamente attorno, pronti a fuggire. / Soprattutto i cervi sono vigilanti. Per essi quest'inverno è stato catastrofico. Già oltre 150 sono rimasti vittime della fame e del freddo. / Ogni giorno, i guardacaccia rintracciano animali che, come questa cerbiatta, si trascinano sfiniti. I cervi si sono trasferiti in massa dal parco nazionale nella valle di Mustair e la gente locale si sforza di soccorrerli. Il gelo ha paralizzato le zampe di questo animale impedendogli la fuga. Per esso, l'uomo tanto temuto si trasforma in salvatore. La cerbiatta, certo sorpresa si vede strappata alla morte e amorosamente accolta in una calda stalla. / Un rapido esame consente al guardacaccia di rendersi conto della possibilità di sanare i misfatti del gelo. / Sulle limitate scorte, il contadino preleva un po' di foraggio e i soccorritori hanno la gioia di constatare che la povera bestia se ne ciba. / Il contadino fa volentieri l'indispensabile sacrificio di foraggi per conservare questa magnifica razza di cervi, anche se non dimentica i danni che proprio questi cervi causano annualmente alle sue culture e ai suoi campi. La buona gente della valle di Mustair ha diritto alla nostra comprensione. Ad essi, che generosamente aiutano, vada il nostro aiuto. /

2 - La Landsgemeinde vista dagli stranieri - Il Ring di Trogen ha visto ancora una volta svolgersi con grande dignità la tradizionale Landsgemeinde. / Erano fra gli ospiti d'onore, i consiglieri federali Wahlen ... / Spühler ... / e l'ambasciatrice di Danimarca che, nella sua patria, ha il diritto di voto. / Fra gli altri ospiti, visibilmente interessati, si notavano studenti di vari paesi in via di sviluppo, sorpresi che nell'Appenzello il diritto di voto sia simbolicamente abbinato a quello di portare le armi. / Questo quadro d'un popolo pacifico, ma cosciente della propria forza, è l'ultima impressione che porteranno in patria gli studenti afro-asiatici che hanno partecipato ad un corso speciale organizzato quest'anno per la prima volta in Svizzera. /

3 - La Fiera Svizzera di Basilea - Per la 44.ma volta, la Fiera campionaria di Basilea offre un riflesso vitale e impressionante della nostra vita economica. Ancora una volta gli immensi padiglioni annunciano il "tutto esaurito". Il genio inventivo della nostra industria e del nostro commercio spiega le sue conquiste / in una lunga serie di stalli allestiti con eleganza e buon gusto. / L'industria delle macchine offre meraviglie di precisione. / Ecco, ad esempio, la registrazione magnetica del programma di lavoro d'una macchina-utensili. / Una volta in azione, la macchina lavora con una precisione di un tre-millesimo di millimetro. / Chi assiste al lavoro di questa macchina non puo' fare a meno di condividere la fierezza dei suoi ideatori. L'eccezionale risultato, in questo come in altri campi, è reso possibile dal giudizioso impiego di strumenti elettronici. / Ecco qui il simultaneo automatico lavoro delle frese e dei torni. Si direbbe che operai invisibili siano attorno alla macchina. / La Fiera di Basilea consente veramente di gettare uno sguardo d'assieme sugli ingranaggi della sua industria. /

Piacere della spiaggia - Un ponticello per panfili del Lemano ha avuto l'onore d'una visita da Hollywood ... e di marca, naturalmente. Niente meno che le sei più famose indossatrici della Mecca del cinema che, per l'occasione, hanno presentato costumi da bagno denominati "gielli del mare"/; Windsor e Bangkok spiccano nettamente, ma, come dice il proverbio, non c'è due senza tre. / I modelli sul dorso hanno un taglio ispirato direttamente dall'architettura. / All'inizio del secolo ci si vestiva per andare al bagno. Oggi si toglie quasi tutto / ... e la tintarella quindi s'impone. Per quest'estate, signore, preparatevi dunque a rosolarvi al sole, si da poter presentare dorata tutta la schiena, o quasi. / Ed ecco come si ricava da un abito da cocktail un seducente costume da bagno chiamato "Chanson". Un vero canto da sirena questa maglia di nylon! / Mancano i modelli sportivi per le campionesse dei giochi olimpici. Chiaro è pero' che se si è in grado di presentare costumi da bagno in modo tanto delizioso ... il nuoto diventa superfluo. /